

ARCHITEKTUR FORUM OBERSEE

Inhalt

Vorwort von Peter Lepel	4
Bericht des Vorstandes	6
Rückblick 2016	7/8
AFO-Reise	9
Werkschauen	10
Jahresrechnung 2016	11
Budget 2017	12
Mitglieder	13
Ausblick 2017	14



Vorwort

Liebe Mitglieder

Als ehemaliger Präsident erlaube ich mir an dieser Stelle einige aufmunternde Worte Kund zu tun.

Mancher von Euch denkt vielleicht, AFO gibt es das Forum überhaupt noch?

Lange nichts mehr gehört, und wer ist überhaupt im Vorstand? Ja, so wird in vielen Vereinen gefragt und es gibt nur eine Antwort: Ein Verein lebt von seinen Mitgliedern, von deren Ideen,

Anregungen und natürlich auch deren Kritik.

Ich weiss, dass Ihr alle viel zu tun habt und dass es Wichtigeres als das Vereinsleben gibt. Aber denkt bitte einmal zurück an die Motivation, welche damals zur Gründung des AFO geführt hat. In den Statuten steht ganz am Anfang:

Bezweckt die Förderung guter Architektur... und vertritt dieses Anliegen gegenüber der Öffentlichkeit und den Behörden. Und genau das haben der Vorstand und einige aktive Mitglieder getan.

Einzelheiten dazu werdet Ihr an der GV erfahren.

Was nun "gute" Architektur ist, das wird ja oft diskutiert. Man denke vielleicht auch einmal an die Aussagen aus der Architekturgeschichte, so z.B. "Architektur kultivieren" (Adolf Loos) oder "Was ist Wahrheit in der Architektur"

(Adolf Göller 1887). Wobei Letzterer die Ansicht vertrat, dass man einem Bauwerk seine Funktion oder den Zweck ansehen sollte. Also liebe Architekten und Architektinnen: WEITERBAUEN, den Vorstand unterstützen und das Vereinsleben pflegen.

Herzlich Euer Peter Lepel

Bericht des Vorstandes

Auch im Vereinsjahr 2016 hat das AFO Obersee aktiv Themen diskutiert und die Kollegialität gepflegt. Gemäss Vereinszweck verfolgt der gewählte Vorstand des AFO Obersee in der Grossregion Obersee die massgebenden Themen in Politik und besonders bei hochbaubezogener Entwicklungen. Im Fokus steht nach wie vor eine gesunde bauliche Entwicklung der Stadtlandschaft mit hoher Lebensqualität. Die einzelnen Themen sind nachfolgend zu entnehmen und die offiziellen Stellungnahmen auf der Homepage einsehbar. Neu wurden im 2016 einige Vorstandssitzungen in Form einer "Werkschau" oder "Aterlierbesuches" abgehalten. Kombiniert mit der Vorstandsitzung wird jeweils ein Atelier oder Bauwerk durch ein aktives Vorstandsmitglied vorgestellt. Gerne sind dazu auch weitere Mitglieder eingeladen. Der Vorstand begrüsst besonders die zahlreiche Teilnahme der Mitglieder an der Jahresreise - da gerade ein mehrtägiger Austausch der fachliche und kollegiale Austausch stärkt.

Rückblick

Stellungnahmen, Behördengespräche

Gummihalle am Seeufer: Der DRINGENDE AUFRUF war leider umsonst. Ballon am Seeufer

Am 05.04. fand im Kreuz eine Bürgerversammlung statt. Ein Traktandum war die Genehmigung des Kredits für die Ausführung einer Traglufthalle im Bereich des Lido, die unserer Ansicht nach das ursprüngliche Wettbewerbskonzept entscheidend neu prägt und derart negativ beeinflusst, dass zwingend eine Alternative in Form einer soliden, jedoch preisgünstigen Hallenstruktur ausgearbeitet werden sollte. Leider erhielt der AFO-Antrag zuwenig Stimmen. So wird die billig wirkende Ballonhalle die Seesilhuette von Rapperswil-Jona künftig kennzeichnen.



Inzwischen von der Lokalen Presse aufgegriffen, wird das Gesamtkonzept nochmals seitens Stadt geprüft.....

Brief an die Bauverwaltung und Stadtbildkommission

Stellungnahme zur Vergabepraxis von Architekturleistungen

Der Vorstand des AFO beobachtet besorgt die Vergabepraxis von Architekturleistungen der Stadt RJ. Dabei wird erkennbar, dass der Fokus bei den Vergabekriterien beim Preis liegt und teilweise die Grundlagen nicht übersichtlich und unvollständig aufbereitet sind.

Die Mitglieder des AFOs setzten sich ein für die Förderung guter Architektur und die Verbesserung der Lebensqualität (siehe Statuten Art. 2a). Eine Voraussetzung dafür ist faire Honorierung für kompetente Leistungen.

Rückblick

Brief an das kantonale Baudepartement

Stellungnahme zur Vernehmlassung Kantonale Richtplanung

Gemäss Vereinsstatuten bezweckt das AFO u.a. die Förderung guter Architektur und hoher Lebensqualität. Unsere Anliegen für die zukünftige Entwicklung des Siedlungsraumes Obersee wurden in einem Schreiben zum Ausdruck gebracht. Hier die Hauptanträge, das ganze Schreiben ist auf der AFO-Homepage hinterlegt

- A. Anträge zu den Siedlungsgrenzen von Rapperswil-Jona (Kanton)
- B. Anträge zur Siedlungsdichte Zentrum Jona (Gemeinde)
- C. Anträge zum Richplantext (Kanton)

Vertretung AFO im Stadtforum

Das Stadtforum hält jährlich 4-5 Abendveranstaltungen ab. Frank und Patrick sind für die Teilnahme delegiert. Die relevanten Inhalte werden an den AFO Vorstandssitzungen anhand der Protokolle diskutiert und bei Bedarf reagiert.

Jahresworkshop mit Stadt

Gesamthaft kann ein positives Feedback gegeben werden, der Workshop hatte wesentlich lebhafteren Charakter als die vergangenen Jahre. Es fand eine gute Diskussion statt.

Die Stadt sucht aktiv den Dialog mit dem AFO zu pflegen.

Die AFO-Kritik zur schauerlichen Bauqualität der Grauen Masse am Beispiel des neuen EFH-Quartiers in der Erlen wird von der Stadt teilweise geteilt. Rechtsmittel hat sie jedoch keine, Bruno Bosshard und Paul Knill schlagen aber vor, z.B. alle 2 Wochen einen Vormittag zu reservieren und in schneller Abfolge anstehende EFH-Projekte zu beurteilen und zu versuchen, den Bauherrn «ins Gewissen zu reden», evtl. kann hier eine Verbesserung stattfinden.

Forenkontakte Ostschweiz

Wie bisher unterhält Frank die Kontakte zu den befreundeten Foren. Alle schriftlich und via mail erhaltenen Einladungen werden Vorstandsintern weitergeleitet. In diesem Jahr lud das Architekturforum am 14. September zu einer Stadtführung durch Altdorf. Schwerpunkt der Führung war das Dätwyler Areal. Im Anschluss daran fand wieder das jährliche Informations- und Austauschtreffen der Foren Architekturforum Glarus, Architektur Forum Ostschweiz, IG Baukultur Obwalden, Architekturforum Schwyz, Architekturforum Uri, Bauforum Zug und Architekturforum Zürich Oberland statt. Von seiten Architekturforum Obersee wurde das Architektur Forum Ostschweiz bei deren Reise nach Bordeaux unterstützt.

AFO-Reise

27.10.16-30.10.16 | Torino

Für 19 AFO Mitglieder war es ein kultureller Höhepunkt unseres Vereinslebens. Architektonisch und kulinarisch. Der architektonische Schwerpunkt der Reise lag auf Carlo Mollino und Pier Luigi Nervi.







Werkschauen

08. Juli 2016 Einfamilienhaus am See, Rapperswil _ Patrick Biella / domusmea





24. Januar 2017 Wohnbaute mit Pfarrbüro, Stäfa ZH _ Beat Loosli / Raumfindung





24. Januar 2017 Haldensteig, Männedorf _ Patrick Biella / domusmea





Jahresrechnung 2016

Jahresrechnung per 1.4.2017	Budget 2016	Jahresrechnung 2016
Einnahmen Sfr. Total Vermögen / Schulden		21'660,81
Mitgliederbeiträge Sponsoren / Gönner Karten Ausflug/Aktivitäten	7'000.00	7'050.00
Bankspesen / Zinsen Gutschrift Gl. Kantonalbbank Verkauf Inventar Kassa Rückvergütung Nebenkosten Rückvergütung Versicherung		0.40
Total Einnahmen	7'000.00	7'050.40
Ausgaben offene Rechnungen Ausflug/Aktivitäten/Ausstellung Geschenke	-5'500.00	-7'378.80
Diverse Nebenkosten Bankspesen Kontospesen Gl. Kantonalbbank Auflösung Postkonto Postkarten Rapperswil/Jona Druck, Versand & Kopien Versicherung Investitionen WEB	-130.00	-174.73 -1.00
Total Ausgaben	-5'630.00	-7'553.53
Vorgezogene Mitgliederbeiträge		
Gewinn / Verlust(-)	1'370.00	-503.13
Saldo Liste Saldo Barkasse per 1.4.2017 Saldo CS Rapperswil per 1.4.2017 Saldo Glarner Kantonalbank (Depot)		648.70 19'892.88 616.10
Total Vermögen/Schulden	23'030.81	21'157.68

Budget 2017

Budget 2017

300.00

	Sfr.

Total Vermögen / Schulden

Total Vermogen / Contacti	
Mitalia da uha itu ii a a	71000.00
Mitgliederbeiträge	7'000.00
Sponsoren / Gönner	
Karten	
Ausflug/Aktivitäten	
Bankspesen / Zinsen	
Gutschrift Gl. Kantonalbbank	
Verkauf Inventar	
Kassa	
Rückvergütung Nebenkosten	
Rückvergütung Versicherung	
Total Einnahmen	7'000.00
Ausgaben	
offene Rechnungen	
Ausflug/Aktivitäten/Ausstellung	-6'500.00
Geschenke	0 000.00
Diverse Nebenkosten	
Bankspesen	-200.00
Kontospesen Gl. Kantonalbbank	-200.00
Auflösung Postkonto	
•	
Postkarten Rapperswil/Jona	
Druck, Versand & Kopien	
Versicherung	
Investitionen WEB	015 0 5 5 5
Total Ausgaben	-6'700.00

Saldo Liste

Gewinn / Verlust(-)

Saldo Barkasse per 1.4.2017 Saldo CS Rapperswil per 1.4.2017 Saldo Glarner Kantonalbank (Depot)

Vorgezogene Mitgliederbeiträge

Total Vermögen/Schulden 21'457.68

Mitglieder

Vorstand

Patrick Biella Alex Dietl Holger Edbauer

Marcel Hotz

Beat Loosli Andi Müller

Simon Zumstein

Heinz Gmür Revisor

Ehrenpräsidenten

Peter Lepel Benno Weber Revisor

Kassier

Mitglieder

Neue Mitglieder: David Näf

Austritte: Rüegsegger Ludwig M.

Ambühl Thomas, Biella Patrick, Bieri Pius, Brunschweiler Martin, Dietl Alex, Dormann This, Edbauer Holger, Eicher Martin, Federer Jan, Forrer Stefan, Frommelt Ariane, Ghisleni Stefano, Glaus Christof, Gloor Raphael, Gmür Heinz, Gmür Rolf, Gonzalez Juan, Grimmer Urs, Güntensperger Felix, Halter Thomas, Hotz Marcel, Hunziker Urs, Kuhn Seraina, Lamoth Tibor, Lehmann Christoph, Lepel Peter, Leuzinger Esther, Loosli Beat, Loser Felix, Müller Andreas E., Müller Thomas, Oberholzer Herbert, Parisi Peter, Piceci Sergio, Preller Tilo, Rakeseder Simon, Rickli Paul, Rinaldi Enzo, Roos Bernhard, Röllin Peter, Roskothen Frank, Schiess Fritz, Schiess Rita, Schurter Paul, Springer Christian, Tijssen Iris, Thoma Dudler Irma, Thurston Cyril Bryan, Truniger Daniel, Waldner Vanessa, Weber Benno, Weidmann Martin, Wenk Lüönd Patricia, Wissmann Christof, Wyss Beat, Ziegler Tobias, Züger Martin, Zumstein Simon, Zwahlen Christian

Stand per 1.4.2017

Ausblick 2017

Vorstandssitzung Mai

Filmzeit

Vorstandssitzung Juni

Vorstandssitzung August

mit Werkschau Insel_ Roskothen Architekten

Jahresgespräch RJ

Termin wird noch bestimmt

06. Juni / 19:30

Termin wird noch bestimmt

Termin wird noch bestimmt

17. August

AFO-Reise London

27-29. Oktober



Vorstandssitzung November

Weihnachtsessen

Vorstandssitzung Januar

Vorstandssitzung Februar

Vorstandssitzung März

Generalversammlung

Termin wird noch bestimmt

Filmzeit



06.Juni 2017 | 19.30-21.30 Uhr | Schlosskino Rapperswil | AFO zeigt "The Competition"

Mit "The Competition" nimmt das AFO die Tradition der "Filmzeit" wieder auf.

Gehetzt, schlaflose Nächte, Wutausbrüche und Tränen... trotzdem, es ist kein Horrorfilm. Der Dokumentarfilm zeigt lediglich den ambitionierten Konkurrenzkampf einiger renomierter Architekten beim Wettbewerb des National Museum of Art in Andorra. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen aller Architekturbüros mit Freunden.